



Eisbericht Nr. 083

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 86	Nr. 083	Donnerstag, den 04.04.2013	1
-------------	---------	----------------------------	---

Übersicht

Die Eisverhältnisse im Ostseeraum haben sich seit gestern nicht wesentlich geändert.

Skagerrak and Kattegat

Norwegische Küste: Im Hafen Oslo tritt stellenweise lockeres Eis auf. Im Drammensfjord kommt N-lich von Svelvik sehr lockeres dünnes Eis vor. Im Bereich Kragerø liegt in einigen engeren Fjorden bis zu 70 cm dickes Festeis. - **Schwedische Küste:** In Buchten und Schären kommen örtlich Eisreste vor.

Vänерsee

Im Vänersborgsviken, im Kinneviken, bei Mariestad sowie in den Einfahrten nach Karlstad und Kristinehamn liegt 10-30 cm dickes Festeis. Im Dalbosjön tritt sehr dichtes bis dichtes 15-25 cm dickes Eis mit Presseisrücken und groben Eisschollen auf. Im Värmlandssjön kommt im W-Teil dichtes, übereinandergeschobenes, 10-20 cm dickes Eis mit einigen Presseisrücken vor, auf See tritt sehr lockeres Eis oder offenes Wasser auf.

Mälarsee

Im Westteil liegt 20-35 cm, im Ostteil 10-25 cm dickes Festeis.

Westliche und Südliche Ostsee

Deutsche Küste: In den Boddengewässern von Mecklenburg-Vorpommern kommt örtlich teilweise zusammengesobenes, 5-10 cm dickes Eis vor. - **Polnische Küste:** Im Frischen Haff liegt 15-25 cm dickes Festeis.

Overview

Ice conditions in the regions of the Baltic Sea have not changed very much since yesterday.

Skagerrak and Kattegat

Norwegian Coast: In Oslo port there is open ice, in places. In Drammensfjord there is very open thin ice north of Svelvik. In the region of Kragerø, up to 70 cm thick fast ice occurs in some narrow fjords. - **Swedish Coast:** Ice remnants can still be found in places in bays and archipelagos.

Lake Vänern

There is 10-30 cm thick fast ice in Kinneviken, in Vänersborgsviken, at Mariestad as well as in the entrances to Karlstad and Kristinehamn. In Dalbosjön there is close to very close 15-25 cm thick ice with ridges and heavy ice floes. In Värmlandssjön there is close, rafted, 10-20 cm thick ice with some ridges in the western part, and very open ice or open water at sea.

Lake Mälaren

In the western part there is 20-35 cm, in the eastern part 10-25 cm thick fast ice.

Western and Southern Baltic

German Coast: In the Bodden waters of Mecklenburg-Vorpommern there is 5-10 cm thick, partly compact ice, in places. - **Polish Coast:** In the Vistula Lagoon there is 15-25 cm thick fast ice.

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Mittlere und Nördliche Ostsee

Lettische Küste: Im Fahrwasser Irbenstraße – Ventspils tritt dichtes 10-15 cm dickes Eis auf. - **Litauische Küste:** Im Kurischen Haff liegt 20-30 cm dickes Festeis, das im Norden zerbrochen ist. - **Schwedische Küste:** Die Schären südwärts bis Karlskrona sind mit 10-35 cm dickem Festeis oder mit teilweise zerbrochenem Eis bedeckt.

Rigaischer Meerbusen

Estonische Küste: Die Pärnubucht ist mit 65-73 cm dickem Festeis bedeckt, weiter kommt im Fahrwasser erst sehr dichtes, aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis bis Kihnu, dann offenes Wasser bis Ruhnu vor. Weiter W-wärts liegt im Fahrwasser bis zur Irbenstraße und in der Irbenstraße dichtes bis sehr dichtes, aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis. Moonsund ist mit 15-30 cm dickem Festeis bedeckt, in der Moonstraße kommt hügelig aufgepresstes Eis vor. - **Lettische Küste:** Der Hafen von Riga ist eisfrei, weiter im Fahrwasser kommt bis zur Irbenstraße und in der Irbenstraße zusammengeschobenes, aufgepresstes, 15-30 cm dickes Eis vor.

Finnischer Meerbusen

Estonische Küste: In der Narva Bucht liegt an der O-Küste auf 10 km Festeis, an der S-Küste sehr dichtes, teilweise aufgepresstes, 20-40 cm dickes Eis. Außerhalb davon kommt dichtes, örtlich aufgepresstes, 10-30 cm dickes Eis vor. In den Buchten Kunda und Muuga tritt außerhalb des Festeissaumes sehr dichtes 10-30 cm dickes Eis auf, in der Tallinn Bucht treibt lockereres 15-30 cm dickes Eis. Auf See kommt im Fahrwasserbereich zwischen Narva-Jõesuu und der Länge von Naissaar sehr dichtes bis dichtes 10-30 cm dickes Eis vor. Weiter W-wärts tritt bis Osmussaar lockereres Eis, danach offenes Wasser auf. - **Finnische Küste:** In den W-lichen Schären liegt 15-40 cm dickes Festeis. Außerhalb davon kommt bis zur Linie Jussarö – Osmussaar sehr lockereres bis lockereres 5-20 cm dickes Eis vor. Die O-lichen Schären sind mit 40-60 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon kommt erst auf 10 sm sehr lockereres 5-15 cm dickes Eis und offenes Wasser, dann dichtes bis sehr dichtes 10-30 cm dickes Eis vor. O-lich von Rodšer liegt dichtes bis sehr dichtes und aufgepresstes, 20-45 cm dickes Eis, dazwischen treten Bereiche mit lockerem bis sehr lockerem dünnen Eis auf. - **Russische Küste:** Von St. Petersburg W-wärts liegt im Fahrwasser bis zum Leuchtturm Tolbuchin 50-65 cm dickes Festeis, anschließend kommt bis etwa zur Länge von Sommers dichtes 10-30 cm dickes Eis, dann bis zur Länge von Gogland sehr dichtes 20-45 cm dickes Eis vor. Weiter W-lich treibt bis zur Länge von Vaindlo lockereres 5-15 cm dickes Eis, dann tritt dichtes 10-30 cm dickes Eis auf. In der Vyborgbucht liegt 35-50 cm dickes Festeis, in der Zufahrt kompaktes, aufgepresstes, 20-40 cm dickes Eis. Berkezund ist mit 30-50 cm dickem Festeis bedeckt. In der Luga Bucht liegt 30-45 cm dickes Festeis,

Central and Northern Baltic

Latvian Coast: On the fairway Irben Strait – Ventspils there is close 10-15 cm thick ice. - **Lithuanian Coast:** The Curonian Lagoon is covered with 20-30 cm thick fast ice, which is in the north broken. - **Swedish Coast:** Skerries southwards to Karlskrona are covered with 10-35 cm thick fast ice or with partly broken ice.

Gulf of Riga

Estonian Coast: The Pärnu Bay is covered with 65-73 cm thick fast ice. Farther off there is on the fairway first very close, hummocked, 10-30 cm thick ice to Kihnu, then open water to Ruhnu. Farther westwards close to very close, ridged, 10-30 cm thick ice is present on the fairway to the Irben Strait and in the Irben Strait itself. Moonsund is covered with 15-30 cm thick fast ice, and in Moon Strait there is hummocked ice. - **Latvian Coast:** The port of Riga is ice-free. Farther out compact, ridged, 15-30 cm thick ice occurs on the fairway up to the Irben Strait and in the Irben Strait.

Gulf of Finland

Estonian Coast: In the Narva Bight there is on the eastern coast fast ice for about 10 km, on the southern coast very close, partly ridged, 20-40 cm thick ice. Farther off there is close, locally ridged, 10-30 cm thick ice. In the Bights of Kunda and Muuga very close 10-30 cm thick ice occurs off the fast ice. In the Bight of Tallinn there is open 15-30 cm thick ice. At sea there is on the fairway between Narva-Jõesuu and the longitude of Naissaar very close to close 10-30 cm thick ice. Farther westwards there is open ice to Osmussaar, and open water farther out. - **Finnish Coast:** In the western archipelagos there is 15-40 cm thick fast ice. Off the fast ice edge there is open to very open 5-20 cm thick ice up to the line Jussarö – Osmussaar. The eastern archipelagos are covered with 40-60 cm thick fast ice. Farther off there is first open water and very open 5-15 cm thick ice for 10 nm, then close to very close 10-30 cm thick ice. East of Rodšer there is close to very close and partly ridged, 20-45 cm thick ice with areas of open to very open thin ice in-between. - **Russian Coast:** From St. Petersburg westwards there is on the fairway up to the lighthouse Tolbuchin 50-65 cm thick fast ice. Farther out there is very close, 10-30 cm thick ice up to longitude of Sommers, and very close 20-45 cm thick ice is present on the fairway up to the longitude of Gogland. Then open 5-15 cm thick ice is drifting up to the longitude of Vaindlo. Farther westwards there is close 10-30 cm thick ice. In the Vyborg Bay there is 35-50 cm thick fast ice, in the entrance compact, ridged, 20-40 cm thick ice. Berkezund is covered with 30-50 cm thick fast ice. Off the 30-45 cm thick fast ice in the Bay of Luga there is very close 20-40 cm thick ice.

außerhalb davon kommt sehr dichtes 20-40 cm dickes Eis vor.

Schärenmeer

In den Schären liegt 20-45 cm dickes Festeis und dünnes ebenes Eis.

Ålandsee

In den Buchten und Schären liegt 10-35 cm dickes Festeis oder ebenes Eis. Auf See kommt offenes Wasser vor.

Bottensee

Finnische Küste: Die Schären sind mit 20-50 cm dickem Festeis bedeckt, anschließend kommt dichtes dünnes Eis vor. Auf See liegt im zentralen Teil eine 5-30 m breite Zone mit sehr dichtem bis dichtem, aufgespresstem, 10-40 cm dicken Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären sind mit 25-50 cm dickem Festeis bedeckt. Entlang des Festeises verläuft von 7 m SW-lich Bonden bis Gävle eine breite Rinne mit sehr lockerem Eis oder offenem Wasser, die S-lich von Hudiksvall schmaler wird. Weiter seewärts erstreckt sich ein Gürtel mit dichtem 10-20 cm dicken Eis. Außerhalb der Einfahrten nach Söderhamn und Gävle liegt festgestampftes Eis. Auf See kommt im N-lichen und zentralen Teil meist sehr dichtes 15-45 cm dickes Eis mit zahlreichen Rissen und groben Schollen, im S-Teil offenes Wasser vor.

Der Ångermanälv ist mit 20-40 cm dickem Festeis bedeckt.

Norra Kvarken

Finnische Küste: Bis Ensten liegt in den Schären 20-50 cm dickes Festeis. Auf See tritt bei Nordvalen offenes Wasser, O-lich der Linie Nordvalen – Sydostbrotten dichtes 15-40 cm dickes Eis, W-lich dieser Linie sehr lockeres Eis oder offenes Wasser auf. O-lich von Holmöarna liegt sehr dichtes, aufgespresstes, 20-50 cm dickes Eis, das streckenweise schwierig zu durchfahren ist; im Eisfeld verläuft in N-S-Richtung eine etwa 4-5 m breite Rinne. - **Schwedische Küste:** W-lich von Holmöarna 20-45 cm dickes Festeis. NO-lich von Nordvalen dichtes bis sehr dichtes 20-50 cm dickes Eis mit Presseisrücken. Bei Nordvalen und W-lich davon kommt sehr lockeres 15-30 cm dickes Eis vor. SO-lich von Nordvalen und Bonden liegt dichtes bis sehr dichtes, bis zu 45 cm dickes Eis.

Bottenvik

Finnische Küste: Die Schären sind mit 35-75 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt im N erst auf 3-12 m zusammenhängendes und aufgespresstes 50-70 cm dickes Eis, das schwierig zu durchfahren ist, dann zusammenhängendes, aufgespresstes, 40-70 cm dickes Eis; im Eisfeld kommt es zu Pressungen. Im S-Teil liegt sehr dichtes, aufgespresstes und übereinandergeschobenes, 35-60 cm dickes Eis. - **Schwedische Küste:** Die Schären

Archipelago Sea

In the archipelagos there is 20-45 cm thick fast ice and thin level ice.

Sea of Åland

In the bays and archipelagos there is 10-35 cm thick fast ice or level ice. At sea, there is open water.

Sea of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered with 20-50 cm thick fast ice. Farther out there is close thin ice. At sea, a 5-30 nm wide zone with very close to close and ridged, 10-40 cm thick ice is present in the central part. - **Swedish Coast:** The skerries are covered with 25-50 cm thick fast ice. Along the coast there is a wide lead with very open ice or open water, stretching from 7 nm southwest of Bonden to the Bight of Gävle. The lead is narrow south of Hudiksvall. Farther seawards there is a belt with close 10-20 cm thick ice. Off the entrances to Söderhamn and Gävle there is a brash ice barrier. At sea there is in the northern and central part mostly very close 15-45 cm thick ice with numerous cracks and heavy floes, open water occurs in the southern part.

The Ångermanälv is covered with 20-40 cm thick fast ice.

Norra Kvarken

Finnish Coast: The skerries are covered with 20-50 cm thick fast ice to Ensten. At sea there is open water in the vicinity of Nordvalen, close 15-40 cm thick ice is present east of the line Nordvalen – Sydostbrotten, and very open ice or open water west of this line. Very close, ridged, 20-50 cm thick ice, in places difficult to force, occurs northeast of Holmöarna; in the ice field an about 4-5 nm wide lead runs in north-southerly direction. - **Swedish coast:** West of Holmöarna there is 20-45 cm thick fast ice. Northeast of Nordvalen there is close or very close 20-50 cm thick ice with ridges. At Nordvalen and west of it there is very open 15-30 cm thick ice. Southeast of Nordvalen and Bonden there is close to very close, up to 45 cm thick ice.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: The archipelagos are covered with 35-75 cm thick fast ice. Farther off there is in the north first for 3-12 nm consolidated and ridged 50-70 cm thick ice, difficult to force, then consolidated, ridged, 40-70 cm thick ice; there is ice pressure in the field. In the southern part there is very close, rafted and ridged, 35-60 cm thick ice. - **Swedish Coast:** The archipelagos are covered by up to 80 cm thick fast ice. Farther off there is an

sind mit bis zu 80 cm dickem Festeis bedeckt. Außerhalb davon liegt ein 15 sm breites Gebiet mit 10-30 cm dickem ebenen Eis, nur W-lich von Farstugrunden und in der Skellefteå Bucht kommen Rinnen mit offenem Wasser vor. Sonst tritt sehr dichtes und aufgedichtetes, 30-70 cm dickes Eis mit Presseisrücken auf, aber S-lich von Blackkallen treibt außerhalb der Küste sehr lockeres Eis mit einzelnen groben Schollen dazwischen.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Im nördlichen Ostseeraum ist bei mäßigem Nachtfrost und Lufttemperaturen um den Gefrierpunkt während des Tages mit keiner wesentlichen Eiszunahme in den nächsten fünf Tagen zu rechnen. In der Bottenvik wird das Eis bei schwachen bis mäßigen Winden aus westlichen Richtungen im nordöstlichen Teil weiterhin unter Druck bleiben. Insgesamt werden sich die Eisverhältnisse im nördlichen Ostseeraum nicht viel verändern.

Im S-lichen Ostseeraum setzt sich der jahreszeitliche Eisrückgang langsam fort.

Im Auftrag
Dr. Schmelzer

approximately 10-15 nm wide area with 10-30 cm thick level ice, leads with open water occur only west of Farstugrunden and in the Skellefteå Bight. Otherwise, there is very close and ridged, 30-70 cm thick ice with ridges, but south of Blackkallen very open ice with single heavy floes in-between is drifting off the coast.

Expected Ice Development

In the northern region of the Baltic Sea moderate frost is expected during the night, and air temperatures will be around the freezing point during the day-time, so no major ice formation is expected within the next five days. At weak to moderate winds from westerly directions, the ice will remain under pressure in the northeastern part of the Bay of Bothnia. Altogether, ice situation in the northern region of the Baltic Sea will not change very much.

In the southern region of the Baltic Sea the seasonal ice retreat will slowly continue.

By order
Dr. Schmelzer

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Estonia	Sillamäe	1600 kW	IC	04.02.
	Kunda	1600 kW	IC	04.02.
	Pärnu	2000 kW	IB	11.02.
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahе	4000 dwt	IA	31.01.
	Kokkola and Pietarsaari	4000 dwt	IA	12.03.
	Vaasa	2000 dwt	IA	12.03.
	Kaskinen, Pori and Rauma	2000 dwt	I and II	02.01.
	Uusikaupunki	2000 dwt	I and II	03.01.
	Naantali, Turku, Hanko, Koverhar, Inkoo, Kantvik and Helsinki	2000 dwt	I and II	14.01.
	Porvoo, Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	IA and IB	30.01.
	Porvoo, Loviisa, Kotka and Hamina	2000 dwt	I and II	05.04.
Latvia	Gulf of Riga and Irben Strait	1600 kW	IC	18.03.
Russia	Vyborg	-	Ice 1 (II)	07.01.
	Vysotsk	-	Ice 1 (II)	10.01.
	Primorsk	-	Ice 2 (IC)	24.01.
	St. Petersburg	-	-	05.03.
	Ust-Luga	-	Ice 1 (II)	01.02.
Sweden	Karlsborg – Skelleftehamn	4000 dwt	IA	02.02.
	Holmsund	2000 dwt	IA	02.02.
	Rundvik – Ångermanälven	2000 dwt	IB	02.02.
	Härnösand – Skutskär	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Mälaren	2000 dwt	IC	02.02.
	Lake Vänern	2000 dwt	IC	13.02.

Information of Icebreaker Services

Estonia

From 27th December, no service for tugs and barges for Pärnu.

From 04th February, no service for tugs and barges for Sillamäe and Kunda.

Icebreaker: EVA-316 assists in the port of Pärnu, BOTNICA in the port of Sillamäe and TARMO in the port of Muuga.

As of 08 January 2013, 00:00 hrs, no vessel traffic is allowed in the sea area north of the Virtsu-Kuivastu route, south of the Rohuküla-Heltermaa route and east of the Sõru-Triigi route, as well as in the sea area between Rohuküla-Sviby fairway and the line connecting Pinukse neem (58°56,57'N and 23°25,53'E) and Obholmen (southeast coast of Vormsi) (58°58,40'N and 23°22,30'E).

Similarly, no vessel traffic is allowed in the Kihnu Strait west of the Munalaid-Kihnu fairway in the Gulf of Riga.

<http://www.vta.ee/atp/>

Finland

The Saimaa Canal is closed for navigation.

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICEINFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Icebreaker: URHO, OTSO, KONTIO, NORDICA, FREJ and SISU assist in the Bay of Bothnia. ZEUS assists in the Sea of Bothnia, VOIMA in the Gulf of Finland.

Latvia

No service for tugs and barges. Before coming in the Irben Strait from Baltic Sea call on VHF channel 16 or 13 for icebreaker VARMA; mobile phone +371 293 419 82, +371 283 629 68; fax +371 293 442 70.

Norway

Svinesund – Halden (Halden): Icebreaker assistance can only be given to vessels suitable for navigation in ice and of special size. (10.12.2012)

Vestfjorden (Tønsberg): Icebreaker assistance can only be given to vessels suitable for navigation in ice and of special size. (22.02.2013)

Russia

St. Petersburg: No service for tugs and barges. Ships without ice class may navigate under icebreaking assistance only.

Vyborg, Vysotsk, Primorsk and Ust-Luga: No service for tugs and barges and ships without ice class.

Information about icebreaker assistance in the Russian ports of the eastern part of the Gulf of Finland: http://www.pasp.ru/xii_information_on_ships_ice_navig

Icebreaker: Several icebreakers assist vessels to the ports of St. Petersburg, Vyborg, Vysotsk, Ust-Luga and Primorsk.

The point of convoy formation is 59°58.5'N 27°03. 0'E (buoy Nr. 1).

Sweden

Transit traffic west of Holmöarna is prohibited.

Vessels bound for ports in Bay of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59°33'N 20°01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Icebreaker: ATLE assists in the northern Bay of Bothnia, ODEN in the Quark. YMER assists in the northern Sea of Bothnia, ALE in the southern Sea of Bothnia. BONDEN and SCANDICA assist in the Lake Vänern.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl:</p> <p>A_B Menge und Anordnung des Meereises</p> <p>0 Eisfrei</p> <p>1 Offenes Wasser– Bedeckungsgrad kleiner 1/10</p> <p>2 Sehr lockeres Eis– Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10</p> <p>3 Lockeres Eis– Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10</p> <p>4 Dichtes Eis– Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10</p> <p>5 Sehr dichtes Eis– Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+10</p> <p>6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis– Bedeckungsgrad 10/10</p> <p>7 Eis außerhalb der Festeiskante</p> <p>8 Festeis</p> <p>9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengeschobenem Eis oder entlang der Festeiskante</p> <p>/ Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl:</p> <p>T_B Topographie oder Form des Eises</p> <p>0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis– Durchmesser unter 20 m</p> <p>1 Kleine Eisschollen– Durchmesser 20 bis 100 m</p> <p>2 Mittlere Eisschollen – Durchmesser 100 bis 500 m</p> <p>3 Große Eisschollen– Durchmesser 500 bis 2000 m</p> <p>4 Sehr große oder riesig große Eisschollen– Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis</p> <p>5 Übereinandergeschobenes Eis</p> <p>6 Kompakter Schneeberg od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis</p> <p>7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen)</p> <p>8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis</p> <p>9 Morsches Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl:</p> <p>S_B Entwicklungszustand des Eises</p> <p>0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick)</p> <p>1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut</p> <p>2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick)</p> <p>3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick)</p> <p>4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick)</p> <p>5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick)</p> <p>6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick)</p> <p>7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis</p> <p>9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis</p> <p>/ Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl:</p> <p>K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis</p> <p>0 Schifffahrt unbehindert</p> <p>1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich.</p> <p>2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam.</p> <p>3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich.</p> <p>4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung.</p> <p>5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden.</p> <p>7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung</p> <p>8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt.</p> <p>9 Schifffahrt hat aufgehört.</p> <p>/ Unbekannt</p>
---	--

Deutschland , 04.04.2013

Vierendehlrinne 1000

Barhöft – Gellenfahrwasser 1000

Estland , 04.04.2013

Narva-Jõesuu, Fahrwasser 7356

Kunda, Hafen und Bucht 7356

Länge Kunda – Tallinn, Fahrwasser 5333

Muuga, Hafen und Bucht 5333

Tallinn, Hafen und Bucht 3322

Breite Tallinn – Osmussaar, Fahrwasser 3232

Osmussaar – Ristna, Fahrwasser 1//0

Pärnu, Hafen und Bucht	8556
Pärnu – Irbenstraße, Fahrwasser	3376
Irbenstraße	5373
Moonsund	8373

Finnland , 03.04.2013

Röyttä – Etukari	8546
Etukari – Ristinmatala	8546
Ajos – Ristinmatala	8546
Ristinmatala – Kemi 2	7576
Kemi 2 – Kemi 1	5376
Kemi 1, Seegebiet im SW	5356
Kemi 2 – Ulkokrunni – Virpiniemi	7546
Oulu, Hafen – Kattilankalla	8546
Kattilankalla – Oulu 1	7576
Oulu 1, Seegebiet im SW	6576
Offene See N-lich Breite Marjaniemi	5576
Raahe, Hafen – Heikinkari	8546
Heikinkari – Raahe Leuchtturm	6576
Raahe Leuchtturm – Nahkiainen	6576
Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See	5556
Rahja, Hafen – Välimatala	8477
Välimatala bis Linie Ulkokalla – Ykskivi	5477
Breitengrad Ulkokalla – Pietarsaari, See	5957
Ykspihlaja – Repskär	8446
Repskär – Kokkola Leuchtturm	6476
Kokkola Leuchtturm, See außerhalb	6476
Pietarsaari – Kallan	8476
Kallan, Seegebiet außerhalb	5476
Breite Pietarsaari – Nordvalen im NE	5476
Nordvalen, Seegebiet im ENE	5246
Nordvalen – Norrskär, See im W	5876
Vaskiluoto – Ensten	8946
Ensten – Vaasa Leuchtturm	6746
Vaasa Leuchtturm – Norrskär	6976
Norrskär, Seegebiet im SW	5876
Kaskinen – Sälgrund	8445
Sälgrund, Seegebiet außerhalb	5745
Offene See N-lich Breite Yttergrund	5745
Pori – Linie Pori Leuchtturm – Säppi	9745
Linie Pori Lt. – Säppi – See im W	5745
Hohe See Länge Yttergrund u. Rauma	4745
Rauma, Hafen – Kylmäpihlaja	5745
Kylmäpihlaja – Rauma Leuchtturm	9245
Rauma Leuchtturm, See im W	5245
Breitengrad Rauma, offene See im S	1225
Uusikaupunki, Hafen – Kirsta	8945
Kirsta – Isokari	6345
Isokari – Sandbäck	9245
Sandbäck, Seegebiet außerhalb	4245
Sälskär, See im N	1115
Märket, See im N	1215
Märket, See im W	2215
Märket, See im S	1215
Maarianhamina – Marhällan	2115
See außerhalb Nyhamn u. Marhällan	0//5
Ålandsee, mittlerer Teil	1005
Lågskär, See im S	1005
Naantali und Turku – Rajakari	8845
Rajakari – Lövskär	8845
Lövskär – Korra	7845
Korra – Isokari	6345

Lövskär – Berghamn	7745
Berghamn – Stora Sottunga	9745
Stora Sottunga – Ledskär	5745
Rödhamn, Seegebiet	1005
Lövskär – Grisselborg	7345
Grisselborg – Norparskär	6345
Vidskär, Seegebiet	2715
Utö – Suomen Leijona	1105
Hanko, Hafen – Hanko 1	1715
Hanko 1, See im S	1115
Hanko – Vitgrund	6345
Vitgrund – Utö	5345
Koverhar – Hästö Busö	8845
Hästö Busö – Ajax	1215
Ajax, See im S	2215
Inkoo u. Kantvik – Porkkala See	7745
Porkkala, Seegebiet	2225
Porkkala Leuchtturm, See im S	3725
Helsinki, Hafen – Harmaja	7745
Harmaja – Helsinki Leuchtturm	2715
Helsinki Lt. – Porkkala Lt., See im S	5375
Helsinki – Porkkala – Rönnskär, Fahrw.	7745
Vuosaari Hafen – Eestiluoto	7745
Eestiluoto – Helsinki Leuchtturm	2715
Porvoo, Hafen – Varlax	8446
Varlax – Porvoo Leuchtturm	2726
Porvoo Leuchtturm – Kalbådagrund	2726
Kalbådagrund – Helsinki Lt.	4346
Valko, Hafen – Täktarn	8446
Boistö – Glosholm, Schärenfahrwasser	7346
Glosholm – Helsinki, Schärenfahrwasser	7246
Kotka – Viikari	8446
Viikari – Orregrund	7246
Orregrund – Tiiskeri	2726
Tiiskeri – Kalbådagrund	4346
Hamina – Suurmusta	8546
Suurmusta – Merikari	8546
Merikari – Kaunissaari	8446

Lettland , 04.04.2013

Riga – Mersrags, Fahrwasser	6376
Mersrags – Irbenstraße, Fahrwasser	6376
Irbenstraße, Fahrwasser	6276
Irbenstraße – Ventspils, Hafen	4212

Norwegen , 04.04.2013

Singlefjord (Halden)	2101
Svinesund – Halden	3205
Østerelva (Fredrikstad)	1101
Leira (Fredrikstad)	1001
Vesterelva (Fredrikstad)	1101
Drammensfjord	2001
Breiangen (N von Horten)	1//0
Torgersøygapet (Tønsberg)	1///
Husøysund – Tønsbergkanal	1///
Tønsberg, Innenhafen	603/
Vestfjord (Tønsberg)	9855
Sandefjord	4162
Larviksfjord (Stavern – Larvik)	1000
Skåtøysund (Kragerø)	23/1
Langårsund (Kragerø)	84/4

Kragerøfjord	1//0	Hallstavik – Svartklubben	8343
		Trälhavet – Furusund – Kapellskär	3244
Russische Föderation , 04.04.2013		Stockholm – Trälhavet – Klövholmen	8242
St. Petersburg, Hafen	84/5	Trollharan – Langgarn	1000
St. Petersburg – Ostspitze Kotlin	84/5	Nynäshamn – Landsort	2001
Ostspitze Kotlin – Länge Lt. Tolbuchin	5445	Köping – Kvicksund	8446
Lt. Tolbuchin – Lt. Šepelevskij	4335	Västerås – Grönsö	8446
Lt. Šepelevskij – Seskar	4335	Grönsö – Södertälje	8346
Seskar – Sommers	4335	Stockholm – Södertälje	3226
Sommers – Südspitze Gogland	5945	Södertälje – Fifong	8242
S-Spitze Gogland – Länge Hf. Kunda	3223	Fifong – Landsort	3001
Vyborg Hafen und Bucht	84/5	Norrköping – Hargökalv	4232
Vichrevoj – Sommers	6445	Oxelösund, Hafen	2001
Luga Bucht	84/5	Järnverket-Lillhammaren – N Kränkan	5242
Zuf. Luga B. – Linie Mošcnjy-Šepel.	5435	Västervik – Marsholmen – Idö	8242
		Oskarshamn – Furön	1000
Schweden , 04.04.2013		Karlskrona – Aspö	1000
Karlsborg – Malören	8546	Uddevalla – Stenungsund	3131
Malören, Seegebiet außerhalb	5346	Göta Älv	3221
Luleå – Björnklack	8546	Trollhättekanal – Dalbo-Brücke	4246
Björnklack – Farstugrunden	9016	Vänernsviken	8346
Farstugrunden, See im E und SE	4336	Lurö Schären, Fahrwasser durch	5266
Sandgrönn Fahrwasser	8546	Gruvön, Fahrwasser nach	8246
Rödskallen – Norströmsgrund	5336	Karlstad, Fahrwasser nach	8346
Haraholmen – Nygrån	8546	Kristinehamn, Fahrwasser nach	9246
Nygrån, Seegebiet außerhalb	5346	Otterbäcken, Fahrwasser nach	5246
Skelleftehamn – Gåsören	8546	Lidköping, Fahrwasser nach	8246
Gåsören, Seegebiet außerhalb	9126		
Bjuröklubb, Seegebiet außerhalb	9446		
Nordvalen, See im NE	9326		
Nordvalen, See im SW	9326		
Västra Kvarnen W-lich Holmöarna	7336		
Umeå – Våktaren	5566		
Våktaren, See im SE	2116		
Sydostbrotten, See im NE u. SE	5336		
Husum, Fahrwasser nach	5246		
Örnsköldsvik – Hörnskatan	8446		
Hörnskatan – Skagsudde	5246		
Skagsudde, Seegebiet außerhalb	3136		
Ulvöarna, Fahrwasser im W	5336		
Ulvöarna, Seegebiet im E	3136		
Ångermanälv oberhalb Sandöbrücke	8346		
Ångermanälv unterhalb Sandöbrücke	5346		
Härnösand – Härnön	1226		
Sundsvall – Draghallan	5346		
Draghallan – Åstholmsudde	5246		
Åstholmsudde/Brämön, außerhalb	2126		
Hudiksvallfjärden	8346		
Iggesund – Agö	8346		
Agö, Seegebiet außerhalb	4146		
Sandarne – Hällgrund	8246		
Hällgrund, Seegebiet außerhalb	4146		
Ljusnefjärden – Storzungfrun	8266		
Storzungfrun, Seegebiet außerhalb	3146		
Gävle – Eggegrund	8366		
Eggegrund, Seegebiet außerhalb	4246		
Örskär, Seegebiet außerhalb	9231		
Öregrundsgrepen	8363		
Grundkallen, Durchfahrt bei	1111		
Understen, Durchfahrt bei	1111		
Svartklubben, See außerhalb	3111		